



EINLADUNG

zur Podiumsdiskussion aus internationaler Perspektive

**Every Woman, Every Right, Every Minute, Everyone is Responsible.
The Time is Now!**

20 Jahre Weltfrauenkonferenz von Peking

**am Dienstag, 3. März 2015 von 19.00 bis 21.00 Uhr
im C3 – Centrum für internationale Entwicklung
Sensengasse 3, 1090 Wien**

Mit:

Gumato Ukur Yatani (Kenia), Beatriz Sagrado Roberto (Spanien), Gertrude Eigelsreiter-Jashari und Julia Günther
Moderation: Ulrike Lunacek

Hintergrund:

20 Jahre nach der vierten und bisher letzten Weltfrauenkonferenz gehen WIDE und Frauensolidarität der Frage nach, was aus den Forderungen der damals von den StaatenvertreterInnen unterzeichneten "Deklaration und Aktionsplattform von Beijing" und den zwölf "Critical Areas of Concern" geworden ist.

Die Aktionsplattform bildet eine zentrale Grundlage für Geschlechtergerechtigkeit, Gleichstellung und das Empowerment von Frauen. Die Gleichstellung von Frau und Mann wird als Menschenrecht verstanden und als Vorbedingung für soziale Gerechtigkeit, Entwicklung und Frieden. Die Veranstaltung geht der Frage nach, wie ausgewählte Länder die Aktionsplattform umgesetzt haben, welche Relevanz die „Deklaration und Aktionsplattform von Beijing“ im Jahr 2015 noch hat und inwiefern sie die Grundlage für Feminismus 2.0 bedeutet.

Eintritt frei!

Sprache: Deutsch und Englisch, mit Übersetzung aus dem Spanischen
Ausklang mit Getränken und Snacks

Veranstalterinnen:

WIDE & Frauensolidarität
in Kooperation mit GEZA/Samariterbund und AMINA

finanziert durch die

Österreichische
Entwicklungszusammenarbeit



2015
Europäisches Jahr
für Entwicklung

**unsere Welt
unsere Würde
unsere Zukunft**

Zu den Referentinnen:

Gumato Ukur Yatani ist Mitglied der „Gender and Equality Commission“ in Kenia und Doktorandin im Bereich Gender und Diversity Management. Sie leitet die NGO „KNEF – Kanacho Nomadic Education Foundation“ und engagiert sich mit Entwicklungsprojekten für bessere Lebensbedingungen im Norden Kenias.

Beatriz Sagrado Roberto ist Gender- und Menschenrechtsbeauftragte im Vorstand von „Médicos del Mundo“ und bei WIDE-Spanien aktiv. Von Beruf Physiotherapeutin, hält sie u.a. einen Master in Gender und Empowerment. Sie ist seit vielen Jahren in der spanischen Frauenbewegung engagiert, ist Mitglied einer regionalen Plattform gegen Frauen- und Kinderhandel in Lateinamerika und der Karibik und hat am spanischen CEDAW-Schattenbericht mitgearbeitet.

Gertrude Eigelsreiter-Jashari ist Soziologin, Lehrbeauftragte an den Universitäten Wien und Innsbruck und Geschäftsführerin von Südwind Niederösterreich St. Pölten. Sie war Mitglied der Österreichischen Regierungsdelegation bei der Weltfrauenkonferenz in Peking und ist Mitbegründerin der WIDE-Arbeitsgruppe „Beijing follow up“. Sie ist Mitautorin einer WIDE-Studie zur Umsetzung der Aktionsplattform von Peking auf Basis der Nationalberichte von Indien, Äthiopien, Georgien und Kroatien.

Julia Günther ist Soziologin und Doktorandin am Institut für Internationale Entwicklung. Ihre Forschungsinteressen sind Widerstandsmomente/-erfahrungen und Subjektivierungsprozesse von Frauen in Südindien aus postkolonialer und feministischer Perspektive. Sie ist u.a. in der WIDE-Arbeitsgruppe „Beijing follow up“ engagiert und war an der Erarbeitung o.a. Studie zur Umsetzung der Aktionsplattform von Peking beteiligt.

Ulrike Lunacek ist seit 2009 Abgeordnete zum Europäischen Parlament und Vizepräsidentin des Europaparlaments sowie Delegationsleiterin der österreichischen Grünen im EP. Zu ihren Aufgabenbereichen gehört u.a. das Sacharow-Netzwerk, die wichtigste EU-Menschenrechtsauszeichnung. Von 1999-2009 war sie Nationalratsabgeordnete zu Außen- und Entwicklungspolitik sowie zur Gleichstellung von Lesben und Schwulen. Sie hat WIDE mitbegründet und ist seit 1994 Obfrau der Frauensolidarität. 1995 koordinierte sie bei der Weltfrauenkonferenz von Peking die Pressearbeit für die nichtstaatlichen Organisationen.

Kontakt:

WIDE - Entwicklungspolitisches Netzwerk für Frauenrechte und feministische Perspektiven

Währingerstr. 2-4 / 22, 1090 Wien, Austria

Tel: (+43-1) 317 40 31, office@wide-netzwerk.at, www.wide-netzwerk.at

Frauensolidarität | Women's Solidarity

im C3 - Centrum für Internationale Entwicklung

Sensengasse 3, 1090 Wien, Austria

Tel: (+43-1) 317 40 20, office@frauensolidaritaet.org, www.frauensolidaritaet.org